



wwedu
WORLDWIDE EDUCATION

**3rd European Security Conference Initiative (ESCI)
3. Europäischer Sicherheitskongress, 2.-3. Juli 2008**



ABSCHLUSSPRESSEAUSSSENDUNG

Europäischer Sicherheitskongress in Wels mit über 100 Teilnehmenden aus 19 Ländern zu Ende gegangen

WWEDU World Wide Education und das Center for European Security Studies stehen für gelebte Internationalität in Forschung und Bildung

Wels, 07. Juli 2008 – Die europäische Sicherheitskonferenz ESCI 2008 war ein Erfolg. „Der Neustart in Wels hat sich voll ausgezahlt. Mit über 100 Teilnehmenden aus 19 Ländern waren wir dieses Jahr so international wie noch nie und hatten erstmals neben der hohen wissenschaftlichen und ministeriellen Kompetenz auch hochkarätige Vertreter aus Wirtschaft und Industrie dabei“ – so das Resümee von Veranstalter Alexander Siedschlag. Der oberösterreichische Landeshauptmann Josef Pühringer und der Welser Vizebürgermeister Hermann Wimmer sprachen persönlich Eröffnungsworte.

Anerkannte Expertinnen und Experten aus Europa stellten sich mit ihren Referaten einem hochkarätigem Forum. Das breit angelegte Hauptthema Sicherheit und Gesellschaft wurde nicht nur aus der Sicht der Risiken, sondern auch hinsichtlich der Gefahrenreduktion und Gefahrenabwehr präsentiert und intensiv diskutiert. Aus den jeweiligen Zusammenfassungen der Diskussionsrunden wurde die einhellige Absicht offenkundig, die Thematik gemeinsam enger vernetzt weiter zu verfolgen.

Nicht nur die Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen konnten weitere Ansatzpunkte aus dem Kongress mitnehmen, auch für die Wirtschaft war der Kongress wertvoll. Anbieter informierten über neue Produkte und Anwendungsgebiete. Für Unternehmen, die neue Märkte erschließen wollen, ist und wird das Thema Sicherheit erfolgsmitentscheidend sein.

Die abschließende Diskussionsrunde zur pluralistischen Sicherheitsforschung mit Beiträgen auch seitens einschlägiger europäischer Agenturen wie dem EU-Polizeikolleg CEPOL oder der EU-Grenzschutzagentur FRONTEX machten deutlich, wie wichtig es für die Zukunft europäische Sicherheit ist, gesellschaftliche und technologische Aspekte des Risikomanagements und des Bevölkerungsschutzes gemeinsam zu denken weiter miteinander zu verknüpfen. ESCI 2008 hat hier Maßstäbe gesetzt und Kontakte eröffnet, die einen praktisch aufgreifbaren Beitrag zur sicherheitspolitischen Harmonisierung in Integration in Europa leisten.

Der ESCI-Veranstalter, das Center for European Security Studies des internationalen Fernlehrinstituts WWEDU World Wide Education, konnte unter Beweis stellen, wie WWEDU weit über seinen Standort Wels und Österreich hinaus für gelebte Internationalität in Forschung und Bildung steht und europäische Maßstäbe setzt. Derzeit steht man in einem Akkreditierungsverfahren als Privatuniversität. Der nächste ESCI könnte bereits als Universitätskongress stattfinden.